

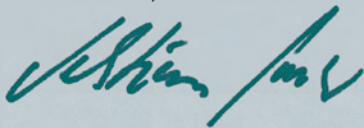

**Sebastian Grenzer**

 Manager  
Corporate  
Communications  
der Van der Valk  
Akademie

Liebe Studierende,  
liebe MitarbeiterInnen  
und Partner der Hochschule,

die Van der Valk Akademie wurde vor einigen Tagen mit großem Interesse der Öffentlichkeit eröffnet. Doch was bedeutet das für Sie, liebe Studierende des Baltic College? Durch die Kooperation der Hochschule mit der Van der Valk Akademie haben Sie einen internationalen Hotelpartner gewonnen. Die Van der Valk Hotelgruppe betreibt derzeit 88 Hotels weltweit. Vor meiner Tätigkeit für die Akademie konnte ich Erfahrungen im Management internationaler Hotelgruppen sammeln und weiß daher um die Vorteile solcher internationaler Strukturen. Die Hotelwahl für die Praktika der touristischen Studiengänge ist mitentscheidend für den Start ins Berufsleben. Die Akademie versteht sich unter anderem als Vermittlungsplattform für zukünftige Praktika und hilft Ihnen, auch nach dem erfolgreichen Abschluss die Türen bei zukünftigen Arbeitgebern zu öffnen. Nutzen Sie die Chancen und kontaktieren Sie mich!

Herzliche Grüße,



## NEUE KOOPERATION GEGEN FACHKRÄFTEMANGEL IM LAND

Eine neu geschaffene Kooperation zwischen der Van der Valk Akademie und dem Baltic College soll die Expertise der Hochschule neben der akademischen Bildung zukünftig noch stärker in die berufliche Bildung einbringen.

Wirtschaftsminister Jürgen Seidel eröffnete kürzlich bei einer großen Präsentationsveranstaltung die neue Van der Valk Akademie in Linstow. Anwesend waren mehr als 100 Gäste, darunter viele Hoteliers des Landes. Gleichzeitig begann der erste Kurs (Ausbilderbefähigung) in der Einrichtung in Linstow.

Die Van der Valk Akademie wurde von der Valk-Hotelgruppe und der SeminarCenterGruppe gegründet. Die Geschäftsführer Vincent van der Valk und Dr. Sven T. Olsen erläuterten in Ihren Eröffnungsreden die Ziele der neuen Akademie. „Gut ausgebildete Mitarbeiter sind das größte Kapital eines je-

den Betriebes. Die neue Akademie soll dazu beitragen, dem künftigen Mangel an Fachkräften im Land zu begegnen. Daher richtet sich das Ausbildungsangebot auch an alle Fach- und Führungskräfte in der Hotellerie und Gastronomie im Land.“

Welche Rolle spielt das Baltic College? „Wir bringen gern das Know-how unserer Dozenten ein, zudem ist die Möglichkeit des Übergangs von beruflicher Fortbildung zu einem berufsbegleitenden Studium an unserer Hochschule gegeben“, macht Präsident Jens Engelke deutlich. (mbo)

Informationen zur Van der Valk Akademie finden Sie unter [www.valk-akademie.de](http://www.valk-akademie.de)



Ingo Kalms (Van der Valk Resort Linstow), Dr. Sven T. Olsen (SeminarCenterGruppe), Vincent van der Valk (Van der Valk Hotels & Restaurants) und Jürgen Seidel (Minister für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus) bei der Eröffnung der Van der Valk Akademie.

## DER TURBO FÜR DIE ZIELGERADE

In diesem Sommersemester bieten die BC-Hochschullehrer Sybille Hambach und Matthias Krick für ihre AbsolventInnen erstmals ein „Blended Bachelor-Kolloquium“ an. Dieses begleitet die Studierenden durch drei Präsenzveranstaltungen, wechselweise in Güstrow und Schwerin auf den „letzten Metern“ ihres Studiums. Die gemeinsame Vor-

bereitung hilft, Fragen vor und während der Bachelorarbeit zu beantworten, gibt Sicherheit und Motivation.

Der begleitende online-Kurs bietet zudem ein Forum, in dem sich die Studierenden mit Dozenten und untereinander austauschen können. Weiter geht es am 02. September mit der Vorbereitung auf die mündliche Bachelorprüfung.

## DIE ZEIT LÄUFT

Wichtiger Hinweis für alle Studieninteressenten: Am 31. Juli 2010 endet die Bewerbungsfrist für die Bachelor-Studiengänge. Reichen Sie bitte bis dahin Ihre Bewerbung postalisch und über die Online-Erfassung ein. Bewerbungen nach dem 31. Juli 2010 kommen dann für das Nachrückverfahren in Frage. Mehr Infos: [www.baltic-college.de](http://www.baltic-college.de).

## BC & BVMW: DAS PASST!

Eine praxisbegleitende Lehrveranstaltung war der erste Schritt für die kooperative Zusammenarbeit des Baltic College und dem Bundesverband mittelständischer Wirtschaft (BVMW).



Landesbeauftragter  
Thomas Kozian

Dazu begrüßte Initiator Prof. Wetzel den MV-Landesbeauftragten des BVMW, Thomas Kozian in Güstrow. In der Lehrveranstaltung gab es Informationen aus



Studierende des Baltic College tragen beim Außenwirtschaftstag auf die Bundesgeschäftsführer Dr. Sven Halldorn und Bodo Schwarz (3. und 4. v.re.).

der Praxis - wichtig für die Laufbahn der angehenden Wirtschaftslenker. Es gab noch eine zweite Gelegenheit zum Dialog: Studierende vom Baltic College waren Teilnehmer der Konferenz zum Außenwirtschaftstag des

größten deutschen Unternehmerverbandes des Mittelstandes. Die Bundesgeschäftsführer Bodo Schwarz und Dr. Sven Halldorn fanden die Gelegenheit für zukunftsweisende Gespräche mit den Studierenden. (mbo)

### UNSERE STUDIERENDEN IN DER PRAXIS

## SPANNENDER EINBLICK IN DIE WELT DER MARKEN

**Werbung ist der Schmierstoff unserer Wirtschaft, weckt Bedürfnisse, macht Produkte bekannt und hilft den Absatz zu erhöhen - Sascha Richert hat im Praktikum die Wege der Kommunikation kennengelernt**

Viele Unternehmungen gehen weite Wege, um ihre Leistungen besonders hervorzuheben. Und da kommen häufig Werbeagenturen ins Spiel. Eine der größten Agenturen weltweit ist Draftfcb - in Deutschland mit ihrem Hauptsitz in Hamburg präsent. Zu den Aufgaben gehören die Entwicklung von Kampagnen und klassischer Werbung, Marktforschung, Unternehmensberatung, Event-Marketing und vieles mehr.



Sascha Richert

Sascha Richert, der aktuell am Baltic College im 6. Semester Unternehmensmanagement studiert, absolvierte 2009 bei Draftfcb ein siebenmonatiges Praktikum im Bereich Beratung, Kundenbetreuung und Neugeschäft. Sascha erhielt von Beginn an großes Vertrauen: „Audi ist eine große Nummer, dass ich da gleich bei einem Projekt für diesen Kun-

den dabei sein durfte, war schon etwas Besonderes“, freut sich der angehende Managementexperte.

Auch bei anderen Schwergewichten gewann Sascha „Innenansichten“, praktisches Marketing Know-how inklusive. Marketingstrategien, Meetings, Konkurrenzanalysen - das Praktikum hatte es in sich, da wurde es abends auch mal später. „Die Audi Q7 Printkampagne war mein persönlicher Favorit“, resümiert Sascha beim Blick auf die Projekte, die er mitverantwortete, zufrieden.

Durch das Praktikum verstärkte sich Saschas Interesse am Marketing, eine Tätigkeit in diesem Bereich oder ein weiterführendes Studium in dieser Richtung ist geplant. Die

Grundlagen konnte er mit seinem Studium „Unternehmensmanagement“ in jedem Falle schaffen. Fazit: Ein forderndes Praktikum, bei dem Sascha klar wurde, wie viel Arbeit hinter dem steckt, was wir jeden Tag sehen und hören. Das Wegzappen von Werbung überlegt er sich jetzt sicherlich zweimal, zumindest die des Audi Q7... (dfr)

## REINGESCHNUPPERT: OFFENE TÜR AM BC

Bei sommerlichen Temperaturen besuchten Studieninteressierte und Eltern am 26. Juni den Campus in Schwerin. Für die BesucherInnen gab es Vorlesungsbonbons, serviert von Hochschullehrer Matthias Krick. Kleine Appetithäppchen zum Thema Marketing und Unternehmensführung, die Studienberaterin Antje Ludwig mit Informationen rund ums Studieren garnierte.

Dass Schwerin als Ort mit hoher Lebensqualität gilt, macht ein Studium in der Landeshauptstadt Mecklenburg-Vorpommerns zusätzlich attraktiv. InteressentInnen reisten unter anderem auch aus Sachsen und Schleswig-Holstein zur Informationsveranstaltung an.

Das Baltic College verbindet attraktive Studienbedingungen, besondere Lehrkonzepte und ausgeprägte Praxisorientierung mit hoher Lebensqualität vor Ort. Studieren in Schwerin heißt studieren am Baltic College, der Hauptstadt-Hochschule Mecklenburg-Vorpommerns.

### Die nächsten Schnupper-Termine:

13. Juli, 12.15 Uhr, BC Schwerin  
21. Juli, 10.00 Uhr, BC Schwerin

### IMPRESSUM

Herausgeber: Baltic College - University of Applied Sciences  
Verantwortlich: Mirko Boldt, Marketing & PR, +49 381 5432406, boldt@baltic-college.de, www.baltic-college.de  
Redaktion: Mirko Boldt (mbo), Dominique Fritz (dfr)